



KYO Plush Doll (Plüsch-Sexpuppe)

Dieser Bericht kann als Werbung oder als Produktplatzierung für das jeweilige Sextoy, Produkt und /oder dem Hersteller bzw. dem Shop angesehen werden.

*Stoppe mit wichsen, beginne mit f*cken.*

Verwandeln Sie jede Taschenmuschi in eine echte Sexpuppe, ohne viel Geld auszugeben ...

So beginnt der Produkttext auf dem Onlineshop „Motsutoys“, wenn man sich die Details von der „KYO Plush Doll“ anschauen möchte. Wie man schon an dem Namen Erahnen kann, handelt es sich hierbei um eine Sexpuppe. Aber nicht um eine Puppe, wie man sie kennt. Sie ist nicht aufblasbar und sie besteht auch nicht aus Silikon, Schaumstoff oder TPE, woraus ja mittlerweile die hochwertigen Sexpuppen bestehen, sondern aus Plüsch. Das besondere an dieser Puppe, man kann verschiedene Masturbatoren bzw. Onaholes in die Puppe einbauen, um somit immer wieder ein anderes Gefühl bei der Verwendung zu haben.

Ich habe schon seit langer Zeit mit einer solchen Puppe geliebäugelt. Umso größer war dann die Freude, als Motsutoys mit angeboten hat, diese Puppe mal zu testen. Selbstverständlich habe ich dann freudiger weise das Angebot angenommen und hier ist sie nun.

Ich möchte mich auch nun wieder ganz herzlich bei Motsutoys für die Bereitstellung der Puppe bedanken.



Hersteller und Verpackung

Hersteller ist die Motsutoys Hausmarke „KYO“ aus Japan.

Geliefert wird die Puppe als „Bulk-Ware“. Das heißt, die Puppe kommt einfach verpackt in einem Beutel und in einem Versandkarton nach Hause.

Es liegen auch keine weiteren Informationen oder andere Dinge bei.





Inhalt der Verpackung

Wie bereits erwähnt, kommt die Puppe in einem großen Folienbeutel nach Hause.

Es liegen keine anderen Dinge wie z. B. eine Anleitung oder ein Informationsblatt bei.



Das Material

Die Puppe besteht aus einem sehr weichen und sehr angenehmen Plüsch-Material. Ich gehe mal ganz stark davon aus, dass es sich hierbei um „Nicki Stoff“ handelt.

Gefüllt ist die Puppe mit einer synthetischen Wolle. Vermutlich „Füllwatte“ oder ein anderes Spinnfaser Material.

Man muss beachten, dass das (Füll-)Material nicht Waschmaschinen geeignet ist. Daher muss man bei der Pflege und Sauberkeit besonders darauf achten.



Die Maße

Körpermaße:

- Höhe: ca. 76 cm
- Schulterbreite: ca. 40 cm
- Kopfumfang: ca. 57 cm
- Halsumfang: ca. 27 cm
- Brustumfang: ca. 89 cm
- Unterbrustumfang: ca. 68 cm
- Taillenumfang: ca. 67 cm
- Hüftumfang: ca. 90 cm
- Armlänge: ca. 40 cm
- Armumfang: ca. 22 cm
- Tiefe (Brusthöhe): ca. 26 cm
- Tiefe (inkl. Beine): ca. 42 cm





Einschuböffnung:

- Höhe: ca. 13cm
- Tiefe: ca. 22 cm

Gewicht: ca. 2,5 kg



Allgemeiner Ersteindruck

Hierbei handelt es sich nicht um eine Puppe in „Lebensgröße“, sondern eher um einen „Torso“ mit Kopf und angedeuteten Armen und Beinen. Sie besteht auch nicht aus Vinyl, TPE oder Silikon, sondern aus einem weichen, kuscheligen Stoff. Gefüllt ist sie mit einem weichen und festen Füllmaterial, was sehr gut die Form der Puppe zur Geltung bringt. Alles in allem schaut sie richtig gut aus und fühlt sich sogar noch besser an. Der Stoff ist in einem hellen Beige gehalten.

Die Puppe ist in einer sitzenden Position gefertigt. Die Arme und Beine sind fest am Körper vernäht und lassen sich nicht in der Position verändern.

Die Größe ist meiner Meinung nach auch genau richtig. Nicht zu groß, als das sie zu unhandlich wird und auch nicht zu klein. Das Gewicht von gerade Mal 2,5 kg finde ich auch gut.

Die Puppe besitzt auch keinen Geruch nach den Materialien, woraus sie gefertigt wurde. Ganz am Anfang konnte man einen leichten „Lagermuff“ nach Karton und Pappe wahrnehmen, der aber recht schnell verflogen war.

Alle Nähte sind weitestgehend sauber verarbeitet worden. Beim Genaueren hinsehen kann man hier und da ein paar lose Fädchen erkennen. Diese fallen aber nicht wirklich ins Gewicht.

Auf der Unterseite zwischen den Beinen besitzt die Puppe eine große Öffnung, die als Einschub für ein Onahole dient. Dieser Einschub ist mit einem glatten Kunstfasermaterial ausgestattet. Vom Gefühl her erinnert das Material an Satin. Das Material kann man auch leicht herausziehen und es somit auf „Links“ drehen, was eine evtl. Reinigung sehr erleichtert.





Damit das Onahole dann auch an seinem Platz verbleibt, kann man die Öffnung mit einem Kordelzug verengen, um somit das Onahole zu fixieren.

Die Beine sind nur angedeutet und enden so in etwa bei der Hälfte der Oberschenkel. Die Arme passen zu den Proportionen des Körpers, wobei ich sagen muss, dass diese schon etwas länger sein könnten. Schade ist auch, dass diese nicht so beweglich sind und leicht nach links und rechts abstehen.

Der Hals ist meiner Meinung nach die Schwachstelle der Puppe. Meiner Meinung nach ist dieser für die Proportionen des Kopfes etwas zu klein und zu schwach ausgefallen. Zum einen wackelt der Kopf bei Bewegung der Puppe gerne wie ein Lämmerschwanz und zum andern knickt der Kopf dadurch auch etwas zu stark ab. Da könnte der Hersteller etwas nachbessern.

Diese Puppe bietet die Möglichkeit, sie mit verschiedenen Kleidungsstücken (Dessous) auszustatten. Zum einen kann man die somit etwas vor Staub und Verschmutzungen schützen oder sie einfach nach eigenen Geschmack etwas „auf hübschen“.



Die Verwendung

Man kann mit der Puppe nicht nur „Sex“ haben, sondern auch ausgiebig mit ihr kuscheln. Das weiche und zugleich feste Material fühlt sich wirklich wunderbar auf der Haut an.

Aufgrund des geringen Gewichtes kann man sie auch schön einfach in den verschiedensten Stellungen verwenden.

Ich habe für die eigentliche Verwendung u.a. eine Fleshlight verwendet (natürlich ohne das Kunststoffgehäuse). Hier kann aber jeder ein Onahole nach seinem eigenen Geschmack verwenden. Dank der großen Öffnung und der Tiefe von guten 22 cm lassen sich relativ viele Onaholes verwenden.

Man sollte nur bedenken, wenn das Onahole einen durchgängigen Tunnel hat, so wie den Fleshlight-Modellen kann es passieren, das Gleitmittel und Sperma aus der hinteren Öffnung herauslaufen und in das Innere der Puppe gelangen. Ich habe daher das Fleshlight-Insert vorher in einen kleinen Folienbeutel gepackt, sodass nur der obere Teil mit der Öffnung noch frei war. Den Beutel habe ich mit einem Gummiring fixiert, damit er nicht wegrutschen konnte.





Das Insert sollte man dann mit etwas Zeit und Muße in die dafür vorgesehene Öffnung stecken. Aufgrund des weichen Materials des Inserts und der Füllung der Puppe kann es sonst passieren, dass sich das Insert beim Hineinstecken in die Puppe verkantet oder abknickt. Das ist mir anfangs gleich passiert.

Wenn man dann das Insert eingeführt hat und es auch gut an der richtigen Stelle sitzt, fixiert man es mithilfe des Kordelzuges. Ich würde eine Schleife empfehlen. Diese kann man dann hinterher leichter lösen. Die Enden des Kordelzuges habe ich dann noch vorsichtig mit in die Öffnung für das Onahole gesteckt. Somit stört es nicht und kann auch nicht so leicht verschmutzen.

Wie bereits erwähnt, kann man mit dieser Puppe in vielen verschiedenen Stellungen seinen Spaß haben. Das Gefühl ist wirklich ganz anders als bei der normalen Selbstbefriedigung oder bei der Verwendung eines Toys (Onaholes). Der Stoff fühlt sich wirklich sehr schön und flauschig an. Die Rundungen der Puppe (insbesondere von dem Po) fühlen sich ebenfalls sehr schön an.

Bei der Verwendung kommt ein gewisses leicht realitätsnahes Gefühl auf. Es ist nicht wie beim „echten“ Sex und es ist damit auch nicht zu vergleichen, aber es erinnert einen schon recht stark daran. Das empfindet aber auch bestimmt jeder für sich anders...



Die Reinigung

Verschmutzungen kann man einfach mit einem feuchten Tuch und etwas Seife aufnehmen bzw. abwischen. Danach sollte man die Puppe etwas trocknen lassen, bevor man sie wieder wegräumt. Hartnäckigere Flecken können auch mit im Fachhandel zu erwerbenden Polster-Reinigungsmitteln behandelt werden.

Man darf die Puppe nicht in der Waschmaschine reinigen, da sonst das Füllmaterial verklumpen könnte und die Puppe dadurch ihre Form und Stabilität verliert.

Das Innenmaterial vom Einschub besteht aus Kunstfasern. Wenn es bei der Verwendung verschmutzt worden sein sollte, kann man es einfach herausziehen (auf „Links“ drehen) mit einem feuchten Tuch und etwas Seife reinigen und dann an der Luft trocknen lassen.





Da der Stoff mit der Zeit Staub ansetzt, sollte man die Puppe entweder vor Staub geschützt in einem Beutel oder Kleidersack aufbewahren oder sie in regelmäßigen Abständen absaugen bzw. abbürsten.



Fazit

Ich bin von dieser Puppe einfach nur angetan. Durch die Verwendung verschiedener Onaholes kann man immer wieder ein neues, anregendes und sehr schönes Gefühl bei der Selbstbefriedigung erreichen, was man normalerweise so nicht erreichen bzw. genießen kann.

Wenn man sich auf diese Puppe und dem Handling einlässt, wird die Selbstbefriedigung auf ein ganz neues Level gehoben, was mit der eigentlichen Masturbation nicht so zu vergleichen ist.

Bei anderen Sexpuppen hat man nur eine künstliche Vagina, mit der man sich vergnügen kann. Bei dieser Puppe hier kann man verschiedene Onaholes verwenden, um somit immer wieder ein anderes Gefühl bei der Selbstbefriedigung zu genießen.



Bewertung:

1 Punkt = sehr schlecht ; 5 Punkte = sehr gut

Verarbeitung:	4
Geruch:	5
Lautstärke:	5
Stimulation:	4
Handhabung:	5
Preis/Leistungsverhältnis:	4

***Gesamtpunkte:* 27**

(von max. 30 Punkten)

